

Kultur in Mogelsberg

Postfach 1 / 9122 Mogelsberg
www.kultur-mogelsberg.ch

Reservation:
Telefon 071 374 15 11
Telefax 071 374 19 41
e-mail: info@roessli-mogelsberg.ch
www.roessli-mogelsberg.ch
Ab 18.00 Uhr Kulturmenu

Januar - Juni 2009

Sa 17. Jan.

20.15 Uhr

musikalisch - clowneskes Theater

Tulpirella "Lifting"

Angelika Binz & Sonja Plüss

Fr. 25.-*/20.-**

Sa 28. Febr.

20.15 Uhr

Konzert "Welcome"

Mat Callahan & Yvonne Moore

New Folk Songs

Fr. 25.-*/20.-**

Sa 28. März

20.15 Uhr

Konzert

Martin O. - der mit der Stimme tanzt

Stimmtänzer - Acappella

Fr. 29.-*/24.-**

Sa 25. April

20.15 Uhr

Konzert

Ssassa

Gypsy Musik & Tanz

Fr. 25.-*/20.-**



Sa 23. Mai

20.15 Uhr

Konzert

4th Time Around

Americana - Folk/Blues

Fr. 25.-*/20.-**



Sa 6. Juni

20.15 Uhr

Konzert

Manuel Stahlberger & Band

Stahlberger - Rägebogesiedlig

Fr. 25.-*/20.-**

Preise: *Erwachsene, ** Mitglieder, *** Kinder bei Kindervorstellungen, sonst 50%,
Lehrlinge/Studenten Fr. 17.-- Türöffnung 19.30 Uhr

Das Kultur - Arrangement Fr. 133.-
(Kulturmenu, Eintritt, Übernachtung, Frühstück)

Reservation empfohlen:

Gasthaus Rössli Tel: 071/374 15 11 Fax: 071/374 19 41 email: info@roessli-mogelsberg.ch

Mitgliederbeiträge

Einzelmitglied: Fr. 40.- / Paare: Fr. 70.- / Kollektiv (Firmen): Fr. 120.-

Kultur in Mogelsberg, Postfach 1, 9122 Mogelsberg
Raiffeisenbank Mogelsberg Kto-Nr. 24821.01

Tulpirella - Fanny Vogel und Ida Frei, zwei Frauen, die gegensätzlicher nicht sein könnten: Ida bevorzugt keine Ueberraschungen, Fanny liebt das Spontane. Ida geht gerne Bungee-Jumpen, Fanny steht auf Kapitäne. Ida mag Schlager und Fanny hat eine Chlorallergie. Ihre gemeinsame Leidenschaft: Buntwäsche 60 Grad. Gewaschen wird immer am Samstagabend. Sie treffen sich in der Waschküche und lassen ihrer Wäsche und Phantasie freien Lauf. Da wird getratscht und geklatscht über die Nachbarn und alle Gerüchte, Vermutungen und Skandale genüsslich ausgebreitet. Da wird gesungen und gestritten, geträumt und gelitten. Und da werden gemeinsame Schwärmereien und Schandtaten ausgetauscht oder neue Spiele erfunden, wie der muntere Wettstreit der schönsten Komplimente: Wenn Ida schwärmt "Du bist der Sommer von meinen Sprossen" und Fanny kontert "Du der Regen unter meinem Bogen" ist die Welt der beiden Frauen in Ordnung. Doch an diesem Samstagabend kommt alles ein ganz klein wenig anders als üblich: Nachbarn, Waschmaschine und Einfallsreichtum tun nichts so, wie sie sollten; das, ach so geliebte, Vogelfrei-Programm kommt ins Schleudern. Das musikalisch-clowneske 2 Frau-Theater Tulpirella (Angelika Binz & Sonja Plüss) bietet in ihrem neuen Programm "Lifting" einen bunten Mix mit Musik, Wortspielereien, Gesang, Spass, Tanz und Reim.

www.tulpirella.ch

Yvonne Moore, Soul- und Bluesinterpretin mit Schaffhauser Wurzeln, und Mat Callahan, Sänger und Songwriter aus San Francisco, sind seit zehn Jahren auch privat ein Paar. Gemeinsam können sie auf über 60 Jahre Bühnenerfahrung zurückblicken. Ihre Lieder - sparsam mit Gitarre und Bluesharp begleitet - erzählen amerikanische Geschichten von Rebellen, Aussenseitern und Verfolgten. Aber auch von der Schwierigkeit, dem Leben und sich selber in die Augen zu sehen, aus Fehlern zu lernen, von der Suche nach Wahrheit, Ehrlichkeit und Tiefe. Die New-Folk-Songs kombiniert mit R'n'B-, Funk- und Bluesstücken lassen manchmal abtauchen in die Zeit der musikalisch protestierenden Siebziger- und Achtzigerjahre, führen aber immer wieder in die Gegenwart zurück. Zwei Leadsänger, die sich zusammentun, sind nicht immer doppelt so gut wie alleine. Mat und Yvonne harmonieren nicht nur sehr gut, sie verschmelzen auf der Bühne oftmals zu etwas ganz Neuem, Eindringlichem, dem sich niemand entziehen kann. Die beiden Vollblutmusiker laden quasi in ihre private Wohnstube ein, verwandeln innerste Regungen in faszinierende Rhythmus- und Klangbilder und setzen sie stimmungsgewaltig um.

www.matandyvonne.com

Mit seinem ersten Solo-Programm eröffnet **Martin O.** den Zuschauern eine neue Dimension des Hörerlebnisses, eine Show der besonderen Art. Mit Klängen erzeugt Martin O. Gefühle, die zu magischen Bildern und Geschichten wachsen. Seine Stimme bewegt sich auf einer beeindruckenden Skala zwischen Bass und Countertenor, zwischen Perkussion und Opernaria. Über zehn Jahre tourte er mit der Acappella-Formation "hop o'my thumb" durch die Lande - jetzt steht Martin O. alleine auf der Bühne. Mit der eigenen Stimme als Instrument, dem eigenen Körper als einziges Ausdrucksmittel und dem Einsatz eines Live-Samplers, einem Gerät, das Melodien oder Geräusche aufnimmt und in Endlosschleifen wieder gibt. Mithilfe der Loops unterlegt er seine Stücke mit Backgroundvocals und Rhythmen, konstruiert ganze Klanginstallationen. Er wird zum Chor, zum Orchester in Personalunion. Solo, aber vielstimmig. Mit seinen Liedern tanzt er nicht nur Tonleitern entlang und sämtliche Stimmlagen hinauf und hinunter. Er tanzt durch Mundartsongs, Volkslieder, Pop und Rock und verwandelt selbst die Geräusche einer Autobahn in Musik. Martin O. singt, klingt, schimmert und lacht, und zeigt sich als ein Meister des "beatboxing", dem Erzeugen von perkussiven Rhythmen und Geräuschen. Martin O.'s Stimme tanzt durch alle Emotionen. Er singt schlicht und schön, dramatisch, wo es angebracht ist, mit Witz und Tiefgang. Und äusserst präzise; jeder Ton, jeder Beat, jede Gestik effektiv gesetzt. Martin O. steht für stimmige Musik, lebendige Show und feinen Humor.

www.martin-o.ch

Ssassa - Das fast unerschöpfliche Repertoire von SSASSA umfasst mitreissende Zigeunermusik aus der Türkei, aus Teilen des ehemaligen Jugoslawiens (Mazedonien, Kosovo und Bosnien), aus Griechenland, sowie Musik aus arabischen Ländern. In ihrer feurigen Musik kommt der direkte Bezug zu diesen Kulturen deutlich zum Ausdruck, den sie auf vielen Reisen in die entlegensten Ecken Europas und der Türkei erworben haben. Dem Kenner entgeht dabei nicht, dass sich die Musiker nicht nur mit der alten traditionellen Musik auseinander setzen, sondern auch Ideen aus der modernen Musik aufnehmen. Die Synthese von virtuoso gespielter, traditioneller Musik aus dem Orient und westeuropäischen Stilelementen führt mit SSASSA zu einem musikalisch-interkulturellen Feuerwerk, getragen von Saxophon, Klarinette, Gesang, Perkussion und Oud. Assale Ibrahim, Choreographin und Solo-Tänzerin wird an diesem Abend authentische Tänze zeigen. Ihre sinnlichen und feurigen Bewegungsrepertoires, ihr lebendiger Ausdruck und eine selten gesehene Bühnenpräsenz versetzen das Publikum in Begeisterung.

Marem Aliev, Saxophon, Klarinette, Dudelsack

Christian Fotsch, Gitarre, Bouzouki, Oud

Nehrun Aliev, Darabukka, Bass

Assale Ibrahim, Tanz

www.ssassa.ch

4th Time Around "A Morning Prayer" - 4th Time Around spielen eine authentische Mélange aus Alternative-Country-Americana-Folk. Nach dem ersten Minialbum (2004) kürten Leute vom Fach wie Christian Figuera (Gentlemen Music) und Marc Elsener (Kulturredaktor WoZ/St. Galler Tagblatt) das Quartett am grössten Basler Bandfestival "Bscene" überraschend zur besten Band. Es folgten Radioeinsätze auf DRS3, Radio X Basel und Radio 3fach Luzern sowie Konzerte mit Bands wie I Am Kloot, Arab Strap, St. Thomas, Grizzly Bear, Washington, Jolly & The Flytrap, Fingerpoke, Dead Brothers, William White - und dies in schmucken Lokalen wie Abart Zürich, Boa Luzern, Das Schiff Basel, Fass Schaffhausen, Hirschenek Basel, Kreuz Solothurn, Treibhaus Luzern, Centre Fries Fribourg. Im Sommer 2006 verschanzten sie sich im Studio und spielten während langen, dunklen, hämoglobinnarmen Monaten ihr erstes Album "A Morning Prayer" ein - 12 Exzerpte, in deren Zentrum der Song steht, aber an der Peripherie wieselt und wuselt es in allen Variationen. Mandolinen zirpen, Orgeln holeien, und die Stimmen singen vom einsamen Bier auf der Veranda, vom brennenden Jerusalem und den miesen Morgenstunden, an denen die Schrotflinte oft näher liegt als die Kaffeetasse. Manche sagen: Americana. Andere: Grosse Nachtmusik. Recht geben wir beiden. Tobias Hügin (voc, guit, banjo, mand), Marc Givel (voc, guit, p), Andreas Schneitter (bass), Pirmin Setz (drums)

www.4thtimearound.eu

Manuel Stahlberger ist deutsch-schweizweit bekannt als Kabarettist (Mölä und Stahl, Stahlbergerheuss) und Comic-Zeichner (Herr Mäder), der sich dem helvetischen Alltag und Allerlei mit dadaistischem Witz und einem sehr verwunderten Blick nähert. Begleitet von seiner Band serviert Stahlberger wunderbare Betrachtungen zum Tag der offenen Tür bei der Baggervermietung, zur Rohkost im Vorortzug, über Monika, neuerdings mit K anstatt C, über die unheimliche Rägebogesiedlig mit dem vertrauensverweckenden Namen und dem bedrohlichen Kapitän. Dazu gibt es noch die Hymne zum Klimawandel - zum Mitschunkeln gedacht - und Begegnungen auf dem Jakobsweg. Stahlbergers sind eine kompakte Kombo, ein vielseitiges Quartett, das mit einem Instrumentarium zwischen Casio und Ukulele, Elektro-Gitarren und anderen Grätli ganz wundervolle Songs erzeugen. Das sind lakonisch rockende, filmisch rollende moderne Moritaten mit hohem poetischen Anteil.

Manuel Stahlberger: Stimme, Ukulele, Geräte

Christian Kesseli: Wurlitzer, Gitarren, Bluesharp

Marcel Geschwend: Bass

Michael Gallusser: Percussion, Gitarre

Dominik Kesseli, Schlagzeug

www.stahlberger.ch

Unsere Medienpartner
Toggenburger Tagblatt
WILER ZEITUNG

Kulturförderung
Kanton St. Gallen

SWISSLOS